



Ausbildung

# Kommunikationsberater/ Transaktionsanalytischer Berater

Mit Transaktionsanalyse wirkungsvoll kommunizieren

praxisnah | berufsbegleitend | 14 TN



© foto

## Inhaltsübersicht

Ausbildung auf einen Blick-----	2
Ausbildung zum Kommunikationsberater/ Transaktionsanalytischen Berater (m/w) -----	3
Ausbildungsinhalte -----	4
Wesentliche Modulinhalte -----	5
Ausbildungsstandort -----	8
Trainer der Ausbildung-----	9
Zugangsvoraussetzungen für den Erwerb eines Abschlusszertifikates-----	10
Prüfung, Anerkennung und Zertifizierung-----	10
Anmeldung -----	11
Allgemeine Geschäftsbedingungen-----	13

## Ausbildung auf einen Blick

- **Unser Angebot – ein persönliches Vorgespräch & Betreuung während der Ausbildung**

Sie sind sich nicht sicher, ob die Ausbildung das Richtige für Sie ist? Oder Sie wollen uns persönlich kennenlernen? Gerne kommen wir mit Ihnen ins Gespräch und nehmen uns ausreichend Zeit für Sie. Auch ein Trainergespräch können wir gerne individuell vereinbaren. Uns ist wichtig, dass Ihre Entscheidung für uns wohl überlegt getroffen ist. Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch persönlich oder telefonisch während Ihrer Ausbildung zur Verfügung.
- **Erlernen von Psychologie-Konzepten**

Die Transaktionsanalyse gehört zu den humanistischen Psychologie-Konzepten, die in ihr tiefenpsychologisches Fundament verhaltenstherapeutische, gestalttherapeutische und systemische Ansätze integriert.
- **Mit Transaktionsanalyse in Beruf und Alltag wirkungsvoll kommunizieren**

Die TA bietet vielseitige Landkarten und Wege, um berufliches und persönliches Wachstum von Menschen zu fördern. Dies geschieht im Rahmen einer vertraglich geregelten und von Respekt und Wertschätzung getragenen Arbeitsbeziehung.
- **Unsere Ausbildung ist förderfähig**

Nutzen Sie die Angebote zur Weiterbildungsförderung von Bund, Ländern oder der Europäischen Union! Informationen finden Sie unter: [www.foerderdatenbank.de](http://www.foerderdatenbank.de).
- **Berufsfreundliche Ausbildungszeiten**

Unser berufsbegleitendes Ausbildungskonzept bringt Ausbildung und Job bestmöglich in Einklang und ermöglicht ein intensives und effizientes Arbeiten.
- **Maximal 14 Teilnehmer – für ein intensives Lernerlebnis**

Der Austausch verschiedener Professionen, das gemeinsame Lernen und Reflektieren in der Ausbildung bilden eine wichtige Grundlage für den Lernerfolg. Daher begrenzen wir unsere Ausbildungsgruppen auf max. 14 Teilnehmer.
- **Die Seminarunterlagen – umfassende „Lektüre“**

Zur Ausbildung erhalten Sie umfassende Ausbildungsmaterialien, eine Steinbeis-Tasche mit hilfreichen Unterlagen. Die Unterlagen aktualisieren wir für Sie fortlaufend.
- **Abschluss mit Zertifikat an der Steinbeis + Akademie der Steinbeis-Hochschule**

Bei Abschluss erhalten Sie ein anerkanntes Zertifikat einer der größten privaten, staatlich anerkannten Hochschulen in Deutschland, an der viele tausend Führungskräfte studiert haben.

## **Ausbildung zum Kommunikationsberater/ Transaktionsanalytischen Berater (m/w)**

In der Ausbildung Kommunikationsberatung (Transaktionsanalytische/r Berater/in) lernen Sie wesentliche Konzepte und Methoden der Transaktionsanalyse kennen und mit diesen zu arbeiten.

Die Transaktionsanalyse (TA) ist eine Persönlichkeits- und Kommunikationstheorie, die von dem amerikanischen Psychiater Eric Berne begründet wurde. Seine Arbeit war psychoanalytisch geprägt. Heute gehört die TA zu den humanistischen Psychologie-Konzepten, die in ihr tiefenpsychologisches Fundament verhaltenstherapeutische, gestalttherapeutische und systemische Ansätze integriert.

Die TA bietet vielseitige Landkarten und Wege, um berufliches und persönliches Wachstum von Menschen zu fördern. Dies geschieht im Rahmen einer vertraglich geregelten und von Respekt und Wertschätzung getragenen Arbeitsbeziehung.

Dabei

- ✓ Gewinnen Sie Kompetenz beim Verstehen und Gestalten von Beziehungen und Kommunikationsprozessen mit Einzelnen und Gruppen,
- ✓ Fördern Sie Bewusstheit für Ihre Denk-, Fühl- und Verhaltensmuster und deren Einfluss auf Ihr Gesprächsverhalten. Diese Bewusstheit motiviert Sie für notwendige Veränderungen,
- ✓ Gewinnen Sie Sicherheit in der Ausübung Ihrer professionellen Rolle und profilieren Ihren eigenen Stil,
- ✓ Entwickeln Sie Ihre wertschätzende und ethisch verantwortungsbewusste Haltung im Umgang mit anderen, sich selbst und der Umwelt weiter.

Daher sind neben der Vermittlung und Diskussion von Theorie und dem Training kommunikativer und beratender Fertigkeiten, auch Übungen zur Selbsterfahrung und Selbstreflexion sowie die Supervision der beruflichen Praxis wesentliche Bestandteile der Ausbildung. Die Ausbildung bietet einen hohen Praxisbezug und den Transfer der unterschiedlichen Ebenen.

## Ausbildungsinhalte

Jedes Ausbildungsmodul ist einem speziellen inhaltlichen Schwerpunkt gewidmet, jedoch wird auch bereits Erlerntes wiederholt und sinnvoll mit neuen Aspekten verknüpft. Selbsterfahrung, Selbstreflexion und Übungen sowie analytische Feedbacks unterstützen den Wissenstransfer in die Praxis. Somit ist ein kontinuierlicher Kompetenzzuwachs der Teilnehmer sichergestellt.

Module ( Für eine ausführliche Beschreibung der Modulinhalte siehe Seite 5)	Zeitstunden
Modul 1: Das Konzept der Ich-Zustände	22
Modul 2: Kommunikation und transaktionale Gesprächsführung	22
Modul 3: Gefühle und Maschengefühle	22
Modul 4: Grundbedürfnisse und Ersatzbefriedigung	22
Modul 5: Psychologischen Spiele	22
Modul 6: Stärkung des Erwachsenen-Ichs	22
Modul 7: Vertragsarbeit, Beginn und Leitfaden der Beratung	22
Modul 8: Selbsterfahrung und Selbstreflexion	22
Modul 9: Menschenbild und ethische Grundprinzipien	22
Modul 10: Passivität und Zielbestimmung	22
Modul 11: Arbeit in und mit Gruppen	22
Modul 12: Das Skript: Rollendrehbuch des Lebens	22
Modul 13: Grundpositionen und Lebenshaltung	22
Modul 14: Antreiber in Stresssituationen	22
Modul 15: Beratungsplanung und Beratungsprozess	22
Selbsterfahrung (Präsenz)	50
Lehrsupervision (Präsenz)	30
Intervision	25
<b>Gesamtausbildung</b>	<b>435</b>

Seminarzeiten: je 10:00 – 18:00 Uhr/ 09:00 – 18:00 Uhr/ 09:00 -15:00 Uhr

## Wesentliche Modulinhalte

### Modul 1: Das Konzept der Ich-Zustände

Das Konzept der Ich-Zustände ist ein wesentliches Modell der Transaktionsanalyse. Die Theorie geht davon aus, dass der Mensch aus unterschiedlichen persönlichen Anteilen besteht, die in unterschiedlichen Situationen sichtbar werden. Das Ziel ist, persönliche Ich-Anteile zu kennen, zu schätzen und damit experimentieren zu lernen.

### Modul 2: Kommunikation und transaktionale Gesprächsführung

Das psychologische Konzept der Transaktionsanalyse bietet leicht verständliche und pragmatische Methoden, mit denen sich Konflikte oder Kommunikationsstörungen deutlich machen und wirksam lösen lassen. Das gilt für Berater, die Lösungen für ihre Klienten suchen, aber auch für jeden Einzelnen, der seine Gesprächsmuster erkennen und ändern möchte.

### Modul 3: Gefühle und Maschengefühle

Gefühle sind eine bedeutende Qualität im Leben. Manche werden dabei als förderlich erlebt, andere als hinderlich angesehen. Auf der Grundlage, dass es weder gute noch schlechte Gefühle gibt, erfolgt hier eine Einordnung authentischer und dysfunktionaler Gefühle im Lebenszeitbezug.

### Modul 4: Grundbedürfnisse und Ersatzbefriedigung

Was braucht der Mensch für sein Leben und seine Gesundheit – und was tut er, wenn er das nicht bekommt? Das Konzept der psychischen Grundbedürfnisse gibt Antworten. Berne beschreibt unterschiedliche Bedürfniskategorien. Schwerpunkte sind das Bedürfnis nach Anerkennung, Stimulation und Struktur.

### Modul 5: Psychologische Spiele

Psychologische Spiele sind kommunikative Muster, die nach bestimmten Regeln ablaufen, von den Beteiligten unbewusst eingesetzt werden und deren Ausgang vorhersehbar ist, verbunden mit dem Erleben unangenehmer Gefühle. Das sind früh gelernte Verhaltensmuster, mit denen sich Menschen Zuwendung im Kontakt zu anderen sichern. Für eine gelungene Kommunikation und erfolgreiche Beratung ist es bedeutsam, sich der eigenen Muster bewusst zu werden und Spieldynamiken zu erkennen.

## Modul 6: Stärkung des Erwachsenen-Ichs

Im Alltag sind die Fähigkeiten des Menschen, das „Hier und Jetzt“ realitätsnah wahrzunehmen von wesentlicher Bedeutung für Wohlbefinden und Erfolg. Je mehr diese Fähigkeit eingeschränkt ist, desto größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass sich Menschen in Beratung begeben. Ziel ist es dann im Beratungsprozess die Wahrnehmungen der Realität (wieder) zu stärken und daraus angemessene Entscheidungen zu motivieren.

## Modul 7: Vertragsarbeit, Beginn und Leitfaden der Beratung

Eine genaue Klärung von Zielen, Inhalt, Rahmenbedingungen, von Motivation und Bereitschaft zur Mitarbeit, ist entscheidend für eine erfolgreiche Beratung.

## Modul 8: Selbsterfahrung und Selbstreflexion

Selbsterfahrung und Selbstreflexion zu gemeinsam erarbeiteten Inhalten und Zielen

## Modul 9: Menschenbild und ethische Grundprinzipien

Menschenbild und ethische Grundprinzipien prägen unsere Haltung als Berater und Gesprächspartner. Die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Transaktionsanalyse haben sich verpflichtet, ethische und professionelle Standards einzuhalten. Die Richtlinien dienen dem Schutz aller Beteiligten und informieren darüber, auf welchen Grundlagen TA Beratung basiert. Anhand von Praxisbeispielen reflektieren wir Grundhaltungen und Grenzbereiche.

## Modul 10: Passivität und Zielbestimmung

Das Passivitätskonzept beschreibt innere und äußere Dynamiken, die dafür sorgen, dass Menschen nicht an ihr gestecktes Ziel kommen. Neben der Vermittlung des Konzeptes zeigen wir Wege, die aus der Passivität heraus, in aktive Verhaltensweisen und zum Ziel führen.

## Modul 11: Arbeit in und mit Gruppen

In Gruppen befriedigen wir unsere Bedürfnisse nach Anerkennung, Struktur, Kontakt und Stimulation. Gleichzeitig stellt das Leben und Arbeiten in Gruppen eine große Herausforderung dar. Inhalt dieses Moduls sind Berne's Erkenntnisse und Ideen zur Entstehung und Entwicklung von Gruppen, deren Struktur und Dynamik, sowie das Konzept des Gruppenimago.

## Modul 12: Das Skript: Rollendrehbuch des Lebens

Von Geburt an entwickelt jeder Mensch Ideen über seine Zukunft. Aus den Erfahrungen mit den Eltern und wichtigen Bezugspersonen treffen wir von Kindesbeinen an Entscheidungen, wie unser Leben verlaufen soll. Wir kreieren ein Drehbuch, den unbewussten Lebensplan, den wir lebenslang weiter entwickeln.

Teile der Skripttheorie werden vor und zur Diskussion gestellt. In Übungen laden wir ein, die eigene kreative Leistung bei der Entwicklung einzelner Aspekte des persönlichen Lebensplanes zu entdecken und zu würdigen.

## Modul 13: Grundpositionen und Lebenshaltung

Schon sehr früh im Leben entwickeln Menschen ihre Grundhaltungen zu sich, zu anderen und der Welt. Auf dieser Basis werden Beziehungen eingegangen und gestaltet. Für Kommunikation und Beratung sind die Bewusstheit der eigenen Grundposition und das Erkennen der Grundposition, aus der heraus der andere mir begegnet, hilfreich.

## Modul 14: Antreiber in Stresssituationen

Antreiber sind verinnerlichte Anweisungen, denen wir in Stresssituationen beinahe zwanghaft folgen. Sie sollen uns helfen, die anstehenden Aufgaben zu meistern. „Beeil Dich“, „streng Dich an“ und andere innere Botschaften zeigen einen vermeintlichen Weg, erfolgreich und in Ordnung zu sein. Erfahrung mit diesem Konzept hilft, Antreiberverhalten bei sich und anderen zu erkennen und diese Kenntnisse konstruktiv in Gesprächen zu nutzen.

## Modul 15: Beratungsplanung und Beratungsprozess

In welcher Weise eine Beratungssituation verläuft ist abhängig von dem Inhalt und Prozess. Die transaktionsanalytische Diagnose ermöglicht es, wesentliche Informationen für die Beratung in strukturierter und beziehungsorientierter Form zu erheben. Sie ist oft zugleich auch die erste Beratungsphase. Diagnose und Beratung wechseln sich kontinuierlich während des gesamten Prozesses ab.

Die Theorie wird an den Projektbeschreibungen im Rahmen der Abschlussarbeiten der Teilnehmer verdeutlicht.



## Ausbildungsstandort

Das IKOME-Seminarzentrum ist ideal im Zentrum-Süd von Leipzig gelegen. Durch den City-Tunnel erreichen uns Ihre Seminarteilnehmer innerhalb von 5 Minuten vom Hauptbahnhof oder in 20 Minuten vom Flughafen Leipzig-Halle. Auch aus dem Leipziger Umland ist die Erreichbarkeit durch die S-Bahn Mitteldeutschland optimal. Auch zur überregional bekannten Kneipen-Meile „Karli“ (Karl-Liebknecht-Straße) und zum Gasthof Bayerischer Bahnhof (Platz 2 bei Tripadvisor) ist es nur ein „Katzensprung“.



## Trainer der Ausbildung



### **Dipl.-Psychologe Bettina Heinrich**

Diplompsychologin, Supervisorin BDP, Trainerin und Supervisorin für Transaktionsanalyse (PTSTA)

Seit 1995 freiberuflich tätig mit den Angeboten Supervision, Coaching, Psychologische Beratung, Erwachsenenbildung

Berufserfahrung in den Bereichen Gerontopsychologie, Gerontopsychiatrie und Krisenintervention

Seit 2013 Mitglied im Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Transaktionsanalyse (DGTA e.V.)



### **Dipl.-Soz.päd. Elke Kauka**

Diplomsozialpädagogin, Kinder- und Jugendpsychotherapeutin, Lehrberechtigte Transaktionsanalytikerin in Supervision im Anwendungsfeld Psychotherapie (PTSTA/P)

Von 1990 bis 2003 als klinische Sozialpädagogin in der Arbeit mit psychisch kranken Menschen und in der Suchtkrankenhilfe tätig. Langjährige Erfahrung in der Kinder-, Jugend- und Projektarbeit

Seit 2003 freiberuflich in eigener Praxis niedergelassen. Als Psychotherapeutin, Supervisorin, Erwachsenenbildnerin und Auditorin aktiv

Stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Deutschen Gesellschaft für Transaktionsanalyse (DGTA e.V.)

## Zugangsvoraussetzungen für den Erwerb eines Abschlusszertifikates

- abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium; oder
- abgeschlossene Berufsausbildung und einschlägige Berufserfahrung in einem Feld, in dem Beratungswissen und -befähigung benötigt werden, von mind. 3 Jahren
- Gewährleistung einer die Weiterbildung begleitenden Praxis
- Bescheinigung über den Nachweis des Grundlagenwissens (101-Kurs oder Äquivalent)
- Außerordentliche Mitgliedschaft in der DGTA (spätestens im 2. Jahr)

## Prüfung, Anerkennung und Zertifizierung

Am Ende der dreijährigen Ausbildung steht die Einreichung einer schriftlichen, wissenschaftlichen Hausarbeit (Umfang max. 20 Seiten). In einem Prüfungskolloquium halten die Teilnehmer dazu ein Referat und im Anschluss folgt ein Gespräch über die präsentierte Arbeit (20 min zzgl. Diskussion). Das Prüfungskolloquium ist öffentlich (nach Voranmeldung).

Die Prüfung erfolgt gemäß Prüfungsordnung der Steinbeis + Akademie sowie nach den Akkreditierungsregeln der DGTA. Für die Zulassung müssen folgende Kriterien erfüllt sein:

- dokumentierte Anwesenheit von mindestens 80% der Ausbildungsstunden
- Einreichung der wissenschaftlichen Hausarbeit
- Nachweis der Supervisions- und Intervisionsstunden
- Je 10 Supervisionen und Interventionen sind schriftlich zu dokumentieren
- Vorliegen der Zugangsvoraussetzungen sowie der vollständigen Bewerbungsunterlagen

Im Erfolgsfall endet die Weiterbildung mit der Erteilung eines Zertifikats der Steinbeis + Akademie an der Steinbeis-Hochschule zum „Kommunikationsberater/ Transaktionsanalytischen Berater (m/w)“, nach den Akkreditierungsregeln der Deutschen Gesellschaft für Transaktionsanalyse e. V. (DGTA).

**Grundsätzlich können die Teilnehmer jeweils 5 Module buchen, die Teilnehmer und die Lehrtrainerinnen entscheiden dann über die Verlängerung um jeweils ein Jahr. Die Buchung der gesamten Ausbildung, 15 Module in 3 Jahren, ist ebenso möglich.**

## Anmeldung

Ggf. vorab per Fax: (0341) 22 541-351

Per Post an:

**IKOME Dr. Barth GmbH & Co. KG**

**Hohe Straße 11**

**04107 Leipzig**

Zur verbindlichen Anmeldung sind das **originale Anmeldeformular** und die **Bewerbungsunterlagen** mit Lebenslauf und Zeugnissen des höchsten Abschlusses per Post, Fax oder Mail einzureichen.

Kommunikationsberater/ Transaktionsanalytischer Berater (m/w)

- Gesamtausbildung (7.300,00 EUR\*)
- Grundausbildung (2.250,00 EUR\*)

### Einzelmodule:

- Modul 1: Do, 14.03. – Sa, 16.03.2019 (495,00 EUR\*)
- Modul 2: Mo. 27.05. – Mi. 29.05.2019 (495,00 EUR\*)
- Modul 3: Do, 18.07. – Sa, 20.07.2019 (495,00 EUR\*)
- Modul 4: Do, 05.09. – Sa, 07.09.2019 (495,00 EUR\*)
- Modul 5: Mo. 18.11. – Mi. 20.11.2019 (495,00 EUR\*)
- Modul 6: Do, 16.01. – Sa, 18.01.2020 (495,00 EUR\*)
- Modul 7: Do, 19.03. – Sa, 21.03.2020 (495,00 EUR\*)
- Modul 8: Mo. 18.05. – Mi. 20.05.2020 (495,00 EUR\*)
- Modul 9: Do, 23.07. – Sa, 25.07.2020 (495,00 EUR\*)
- Modul 10: Do, 24.09. – Sa, 26.09.2020 (495,00 EUR\*)
- Modul 11: Mo. 09.11. – Mi. 11.11.2020 (495,00 EUR\*)
- Modul 12: Do, 14.01. – Sa, 16.01.2021 (495,00 EUR\*)
- Modul 13: Do, 18.03. – Sa, 20.03.2021 (495,00 EUR\*)
- Modul 14: Termin wird noch bekannt gegeben (495,00 EUR\*)
- Modul 15: Termin wird noch bekannt gegeben (495,00 EUR\*)

(\*Befreiung von der Mehrwertsteuer liegt vor)

Bitte in Blockschrift ausfüllen!

Vorname, Name	
Tätigkeit	
Firma	
Wohnanschrift	
Rechnungsanschrift	
Tel/Fax	
E-Mail	

Von den **Allgemeinen Geschäftsbedingungen und der Datenschutzerklärung** der IKOME Dr. Barth GmbH & Co. KG habe ich zur Kenntnis genommen und bin damit einverstanden. Einzusehen unter [www.ikome.de](http://www.ikome.de). Der Vertrag kommt nur bei ausreichender Teilnehmerzahl zustande.

Hiermit stimme ich zu, dass mir Newsletter und Veranstaltungshinweise bis auf Widerruf zugeschickt werden dürfen.

Ort/Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

### 1. Anmeldung

Ihre Anmeldung zu unseren Veranstaltungen nehmen Sie bitte stets schriftlich (Zusendung per Post) mit Anmeldebogen vor. Nur in diesem Fall gilt sie als verbindlich. Anmeldungen werden regelmäßig in der Reihenfolge ihres postalischen Eingangs berücksichtigt; besondere Zulassungs- oder Auswahlverfahren für bestimmte Weiterbildungsmaßnahmen bleiben davon unberührt. Sie erhalten umgehend eine Bestätigung der Zulassung.

### 2. Zahlungsbedingungen

Alle Honorarforderungen werden mit Rechnungsstellung unabhängig von dem Beginn der Veranstaltung fällig. Sie sind sofort ohne Abzüge zahlbar, insofern keine Ratenzahlung gesondert vereinbart wurde. Bei verspäteter Zahlung behalten wir uns das Recht vor, Teilnehmer von der Teilnahme auszuschließen.

### 3. Rücktritt und Kündigung

Bei Veranstaltungen ist ein Rücktritt bis 4 Wochen vor dem vereinbarten Beginn der Veranstaltungen ohne weiteres möglich. Ab 4 Wochen vor dem vereinbarten Beginn der Veranstaltungen haben Sie die Hälfte der vereinbarten Summe zu zahlen. Erfolgt eine Kündigung 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn, haben Sie das volle Entgelt zu zahlen. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

### 4. Absage, Ausfall und Verlegung von Lehrveranstaltungen/Wechsel der Dozenten/Inhalte

Wir haben das Recht, insbesondere bei nicht ausreichender Anmeldezahl, die Veranstaltungen abzusagen. Bereits gezahlte Entgelte werden in diesem Falle umgehend erstattet. Ein weiter gehender Schadensersatzanspruch ist ausgeschlossen. Darüber hinaus sind wir berechtigt, notwendige inhaltliche, methodische und organisatorische Änderungen oder Abweichungen vor oder während der Veranstaltung vorzunehmen, soweit diese den Gesamtcharakter der angekündigten Veranstaltung nicht wesentlich ändern und vorgesehenen Referenten im Bedarfsfall durch andere hinsichtlich der Aufgabenstellung gleich qualifizierte Personen zu ersetzen.

### 5. Abschlusszertifikat/Teilnahmebescheinigung

Um ein Abschlusszertifikat/Teilnahmebescheinigung zu erhalten, müssen Sie die vorgesehenen Leistungsüberprüfungen erfolgreich bestehen und zuvor 80% der Veranstaltungen besucht haben. Die Leistungsüberprüfung kann in unterschiedlicher Form erfolgen und ist der jeweiligen Prüfungsordnung zu entnehmen. Die verbindlichen Termine der Leistungsüberprüfung werden in aller Regel spätestens zu Beginn eines Lehrgangs bekannt gegeben.

### 6. Haftung

Unsere Haftung für Schäden, insbesondere für solche aus Unfällen, Beschädigungen, Verlust oder Diebstahl, ist ausgeschlossen; es sei denn, dass der Schaden auf unserem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten beruht. Dies gilt insbesondere für Garderobe und Wertgegenstände. Eine Haftung für die Inhalte unserer Veranstaltungen ist ausgeschlossen.

### 7. Datenspeicherung

Durch die Anmeldung erklären Sie sich mit der automatisierten Be- und Verarbeitung der personenbezogenen Daten für Zwecke der Veranstaltungs- und Prüfungsabwicklung einverstanden. Weiterhin erklären Sie sich mit der Zusendung späterer Informationen im Zusammenhang mit unserem Leistungsangebot einverstanden. Sollten Sie die Zusendung dieser Informationen nicht wünschen, bitten wir Sie um Ihre schriftliche Benachrichtigung.

### 8. Urheberrecht

Die in den Lehrveranstaltungen verwendeten Arbeitsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Das Kopieren und/oder deren Weiterleitung an Dritte ist nur mit vorheriger Einwilligung des Urheberberechtigten zulässig.

### 9. Widerrufsrecht bei der Anmeldung für Veranstaltungen

Als Verbraucher können Sie den mit uns geschlossenen Vertrag innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen widerrufen, sofern der Vertrag über Wege des Fernabsatzes (z. B. im Online-Verfahren) geschlossen wurde. Die Widerrufsfrist beginnt mit dem Zugang der Teilnahmebestätigung bei Ihnen, jedoch nicht vor dem Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf hat in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) zu erfolgen. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Das Widerspruchsrecht erlischt, wenn Sie sich als Verbraucher zu Seminaren und Lehrgängen angemeldet haben, die vor Ende der 14-tägigen Widerrufsfrist begonnen haben oder Sie als Verbraucher den Beginn selbst veranlasst haben. Der Widerruf ist an Institut für Kommunikation und Mediation Dr. Barth, Hohe Str. 11, 04107 Leipzig zu richten.

### 10. Sonstiges

Für alle vertraglichen Beziehungen zwischen den Parteien gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Änderungen oder Ergänzungen dieser Bedingungen bedürfen der Schriftform und müssen als solche ausdrücklich gekennzeichnet sein. Dies gilt auch für diese Regelung. Vor gerichtlichen Auseinandersetzungen sollte versucht werden, den Konflikt einvernehmlich im Rahmen eines Mediationsverfahrens zu lösen. Etwaige Fristen verlängern sich in diesem Fall entsprechend der Dauer eines solchen Verfahrens. Die Parteien verzichten im Übrigen auf keinerlei ihnen sonst zustehenden Rechte. Für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist der Gerichtsstand, soweit gesetzlich nicht ein anderer zwingend vorgeschrieben ist, Berlin.

### 11. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Klauseln dieser „Allgemeinen Teilnahmebedingungen“ ganz oder teilweise unwirksam sein, so bleibt die Gültigkeit der übrigen Klauseln unberührt. Die ganz oder teilweise ungültige Klausel soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen Klausel möglichst nahe kommt.